

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 23. November 2020

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Vorsitzender:	Bürgermeister Jürgen Multner
Anwesende ordentliche Mitglieder:	12 (Normalzahl: 14 Mitglieder)
Es fehlten entschuldigt:	GR'in Eva Krumm, GR'in Ina Pietschmann
Es fehlten unentschuldigt:	--
Schriftführer:	Hauptamtsleiterin Jessica Lang
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Rechnungsamtsleiter Ingo Röslen, Technische Mitarbeiterin Angela Gimpel
	zu TOP 3: Planungsbüro Süd-West GmbH: Geschäftsführer und Dipl. Bauingenieur Thomas Hoffmann und Mitarbeiter Bechtel
Gäste:	2 Pressevertreter 6 Zuhörer (darunter die o.g. Gäste)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom **12.10.2020** ordnungsgemäß eingeladen wurde;
2. die Tagesordnung und der Sitzungszeitpunkt ortsüblich am **19.11.2020** bekannt gegeben wurden;
3. das Gremium beschlussfähig war, **da 12** der 14 **ordentlichen Mitglieder** anwesend waren.

Beschlussfassungen:

1.	<p>Fragestunde</p> <p>Bürger Bruno Sahner erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zur Realisierung des Seniorenprojektes. Seiner Auffassung nach wurde nicht bekannt gegeben, dass die Verwaltung das Projekt zurückgestellt hat.</p> <p>Der Vorsitzende erklärt, dass bereits mehrfach in den Gemeinderatssitzungen über den Fortschritt des Projektes berichtet wurde. Aktuell beschäftigt sich die Verwaltung mit der weiteren Vorgehensweise der Beauftragung und den verschiedenen Fragestellungen zur Ausschreibung des Seniorenprojektes. Hierzu wird die Verwaltung Gespräche mit dem Evangelischen Sozialwerk und dem Landratsamt führen. Eine erste Abstimmung erfolgt voraussichtlich am 01.12.2020.</p>
2.	<p>Kenntnisgaben der Niederschriften über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 09.11.2020</p> <p>Der Gemeinderat nimmt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 09.11.2020 ohne Änderungen zur Kenntnis.</p>
3.	<p>Verlegung von leitungsgebundener Infrastruktur und Neugestaltung der Straßen „Am Platz“ und „Kupfergasse“</p> <p>a) Vergabe der Planung</p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, die Planungsleistungen für die Sanierung der „Kupfergasse“ und der Straße „Am Platz“ auf Grundlage der HOAI 2013 an das Planungsbüro SÜD-WEST GmbH, Gewerbestraße 9 in 79539 Lörrach in Höhe von brutto 149.979,28 € zu vergeben. Die Kosten sind im Haushalt abgedeckt, die Mittel werden freigegeben.</p> <p>b) Vorstellung der Planung</p>
4.	<p>Bauantrag über den Umbau/Erweiterung bestehendes Wohnhaus durch Anbau sowie Erhöhung Teilbereich Dach (Bestand) auf Flst.Nr. 1105/1, Neue Str. 34</p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 34 i.V.m. § 36 BauGB unter der Auflage, dass noch ein weiterer Stellplatz (gesamt 6 Stellplätze) nachgewiesen wird.</p>

<p>5.</p>	<p>Bauantrag über das Aufstellen eines Verkaufsanhängers neben der Gaststätte für täglichen Straßenverkauf auf Flst.Nr. 934/9, Hauptstr. 42</p> <p>Der Gemeinderat fasst mehrheitlich mit 11 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen gemäß §§ 30, 34 i.V.m. § 36 BauGB unter der Auflage, dass die Stellplätze in ausreichender Form nachgewiesen werden können.</p> <p>Die Emissionen und Immissionen dürfen die zulässigen Grenzwerte aufgrund der benachbarten Wohnbebauung nicht überschreiten.</p>
<p>6.</p>	<p>Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes "In der Teichmatt II"</p> <p>- Behandlung der Bedenken und Anregungen - Satzungsbeschluss</p> <p>aufgrund von § 10 BauGB und § 4 GemO</p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden folgende zum Entwurf der Bebauungsplanänderung vorgebrachten Anregungen berücksichtigt:<ol style="list-style-type: none">1.1. Ergänzung Ziff. 1.2.1 der Bebauungsvorschriften: Öffnung, Belieferung oder Entsorgung des Marktes sind während der Nachtzeit (22:00 Uhr bis 6:00 Uhr) nicht zulässig.1.2. Ergänzung der nachrichtlichen Festsetzungen zu Artenschutz um zusätzliche Nistkästen für Fledermäuse und Vögel.1.3. Ergänzung eines Planungshinweises zum Verbandssammler.2. Den übrigen vorgetragenen Anregungen wird nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen.

7.	<p>Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Brühl"</p> <ul style="list-style-type: none">- Behandlung der Bedenken und Anregungen- Satzungsbeschluss <p>aufgrund von § 10 BauGB und § 4 GemO</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden folgende zum Entwurf der Bebauungsplanänderung vorgebrachten Anregungen berücksichtigt:<ol style="list-style-type: none">1.1. Ergänzung von nachrichtlichen Festsetzungen zum Artenschutz1.2. Aufnahme von Hinweisen zur Abwasserbeseitigung, zum Hochwasserschutz und zum Immissionsschutz.2. Den übrigen vorgetragenen Anregungen wird nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen. <p>2. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Brühl“ wird in der Fassung vom 23.11.2020 nach § 10 BauGB in Verbindung mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.</p>
8.	<p><u>Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes "In Brunnstube"</u></p> <ul style="list-style-type: none">- <u>Behandlung der Bedenken und Anregungen</u>- <u>Satzungsbeschluss</u> <p><u>aufgrund von § 10 BauGB und § 4 GemO</u></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden folgende zum Entwurf der Bebauungsplanänderung vorgebrachten Anregungen berücksichtigt:<ol style="list-style-type: none">1.1. Ergänzung von nachrichtlichen Festsetzungen zum Artenschutz1.2. Aufnahme von Hinweisen zur Abwasserbeseitigung, zum Hochwasserschutz und zum Immissionsschutz.2. Den übrigen vorgetragenen Anregungen wird nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen. <p>3. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Brunnstube“ wird in der Fassung vom 23.11.2020 nach § 10 BauGB in Verbindung mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.</p>
9.	<p>Einbringen Haushalt und Wirtschaftsplan Wasserversorgung für 2021</p>

10.	Bekanntgaben <ul style="list-style-type: none">– Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Verhandlungen mit der Erbgemeinschaft des Objektes in der Belchenstraße 2 stattgefunden haben. Da man sich auf keinen einvernehmlichen Verkaufspreis einigen konnte, haben die Mitglieder der Erbgemeinschaft sich dazu entschieden, das Wohnhaus nicht an die Gemeinde zu verkaufen.– Frau Lang informiert, dass heute die Baugenehmigung für den Waldkindergarten eingegangen ist. Aktuell wird das Grundstück für die Lieferung des Bauwagens vorbereitet. In der Dezember-Sitzung wird Frau Lang das weitere Vorgehen in Bezug auf den Waldkindergarten und zur aktuellen Bedarfsplanung der Kindertageseinrichtungen berichten.– Frau Lang teilt mit, dass die Einführung des elektronischen Sitzungsdienstes sich Corona bedingt verzögert hat. Nun laufen die Vorbereitungen innerhalb der Verwaltung. Die erste Session-Sitzung für das Gremium und die Öffentlichkeit wird voraussichtlich in einer der beiden April-Sitzungen 2021 erfolgen. Bis dahin erhalten die Mitglieder die Tablets zur Verfügung gestellt und werden für die Fachanwendung geschult.
11.	Wünsche und Anträge <ul style="list-style-type: none">– GR'in Seidensticker erkundigt sich nach der Weihnachtsbeleuchtung. Im Bereich der Neue Straße und der Kirche sei diese noch nicht angebracht. Sie möchte wissen, ob eine defekte Beleuchtung ausgetauscht wird. Der Vorsitzende erklärt, dass der Bauhof erst heute mit der Umsetzung sukzessive begonnen hat. Defekte Beleuchtung wird seitens der Mitarbeiter geprüft und ggf. ausgetauscht.– Das Gremium einigt sich darauf, dass die Sitzung des Finanzausschusses am 07.12.2020 um 18.00 Uhr beginnen soll.– GR Lezkowski erkundigt sich nach den Ergebnissen zum Ruhenden Verkehr. Laut Frau Lang haben die Kontrollen Corona bedingt nicht stattgefunden. Die regelmäßigen Prüfungen durch die Straßenverkehrsbehörde Schopfheim sollen ab Dezember beginnen. Sodann erfolgen wieder die Kenntnisgaben im Gemeinderat.